

Michael Rüegg ausgezeichnet

LEICHTATHLETIK An der Swiss-Athletics Night in Luzern wurden die besten Leichtathleten des Jahres ausgezeichnet. Dank ihren Leistungen gehörte auch die Wetzikerin Fabienne Schlumpf – sie gewann an den Europameisterschaften in Berlin die Silbermedaille über 3000 m Steeple – zu den fünf nominierten Sportlerinnen. Das Rennen machte dann schliesslich Europameisterin Lea Sprunger (400 m Hürden), doch die Nominierung war für Schlumpf eine Anerkennung ihrer Leistungen. Etwas zu feiern hatte Schlumpf in Luzern gleichwohl. So durfte ihr persönlicher Trainer und Freund Michael Rüegg die Auszeichnung als Trainer des Jahres entgegen nehmen. Mit dem Preis würdigte der Verband die erfolgreiche Arbeit des 40-jährigen Oberländers, der bei Swiss Athletics Nationaltrainer für Langstrecken, Steeple und Cross ist. [zo](#)

Fakten & Resultate

EISHOCKEY

MSL
15. Runde: Dübendorf - Seewen 3:2. Düdingen - Sierre 3:4 n.V. Valais Chablais - Thun 4:3. Huttwil - Bülach 3:2 n.P. Chur - Basel 2:5.
1. Huttwil 14 9 2 0 3 52:37 31
2. Sierre 14 8 2 3 1 47:37 31
3. Valais Chablais 14 9 1 0 4 58:40 29
4. Dübendorf 15 9 0 1 5 52:40 28
5. Wiki 15 6 3 0 6 52:50 24
6. Thun 15 5 3 1 6 60:54 22
7. Düdingen 15 6 0 2 7 37:48 20
8. Basel 14 5 1 1 7 45:48 18
9. Bülach 15 4 2 2 7 50:57 18
10. Forw. Morges 14 4 1 2 7 37:49 16
11. Chur 14 2 2 2 8 44:55 12
12. Seewen 15 3 0 3 9 42:61 12

Dübendorf - Seewen 3:2 (1:1, 0:0, 2:1)
457 Zuschauer. – SR: Hungerbühler (Nater, Blatti). – **Tore:** 5. Puntus (Falett, Beeler) 1:0. 9. Zurkirchen (Portmann, S. Schnüriger) 1:1. 42. Beeer (Puntus, Falett) 2:1. 56. Maurenbrecher (Zurkirchen, Portmann) 2:2. 56. Hardmeier 3:2. – **Strafen:** Je 3x2. – **Dübendorf:** Trüb; Leu, Stettler; Breiter, Hebeisen; Piai, Cohen; Fehr; Widmer, Seiler, Derder; Beeler, Falett, Puntus; Kreis, Suter, Schumann; Hardmeier, Wettstein, Mathew. – **Bemerkungen:** Dübendorf ohne Roth, Hurter, Ustimenka, Müller (alle verletzt). Lattenschuss: 57. Puntus. Pfostenschuss: 41. Widmer. Seewen ab 59.10 – 60.00 ohne Torhüter.

Die nächsten Spiele. Dienstag, 13. November: Basel - Dübendorf. Mittwoch, 14. November: Düdingen - Wiki-Münsingen. Thun - Valais Chablais. Bülach - Chur. Forward Morges - Sierre. Seewen - Huttwil.

FUSSBALL REGIONAL

FVRZ-CUP
3. Runde: Partien mit regionaler Beteiligung: Effretikon (3. Liga) - Phönix Seen (2) 1:4. Seefeld (2.) - Gossau (2.) 6:5 n.P.

Am Ende mit mehr Schwung

EISHOCKEY Ein glücklicher Sieg für den EHC Dübendorf: Der Glattaler MSL-Klub wurde beim 3:2-Erfolg über Seewen mächtig gefordert. Das entscheidende Tor gelang Dominik Hardmeier in der 56. Minute.

Der EHC Dübendorf gewinnt die spannende MSL-Partie gegen den EHC Seewen 3:2. Das unterhaltsame Spiel präsentierte beide Teams in unterschiedlichen Facetten. Zunächst dominierte Dübendorf, später Seewen und letztlich behielten die Glattaler dank eines wegweisenden Trefers von Philip Beeler im Schlussabschnitt und einer postwendenden Antwort von Dominik Hardmeier das bessere Ende für sich.

«Wir sind glücklich, dass wir heute die drei Punkte geholt haben», sagte Philip Beeler. «Seewen hat gut dagegen gehalten. Das zweite Tor von uns kam zum

richtigen Zeitpunkt. Es gab uns den nötigen Schub.»

Die Glattaler dominierten den Gegner ab dem ersten Puckewurf. Nach einer Demonstration in Hockeyschach erzielte Damon Puntus den herrlichen Führungstreffer (5.). Doch Dübendorf liess umgehend etwas nach und dies nutzte Claudio Zurkirchen zum Ausgleich (9.). Was danach folgte war ein temporeiches Auf und Ab, mit den etwas gefährlicheren Abschlüssen aufseiten des EHCD.

EHCD kam stark unter Druck

Die Innerschweizer starteten stark ins Mitteldrittel und be-

«Das zweite Tor kam zum richtigen Zeitpunkt. Es gab uns den nötigen Schub.»

Philip Beeler, EHC Dübendorf

schäftigten Dübendorf Keeper Remo Trüb mehr als ihm lieb sein konnte. Der ungewohnt unter Druck geratene EHCD suchte nach Lösungen, um die nun richtig selbstbewusst, aber eher konzeptlos und daher schwer berechenbar aufspielenden Seebner wieder besser in den Griff zu bekommen.

Beeler sorgte für Ruhe

Erstmals mehr Luft und reelle Torchancen für Dübendorf brachte im Mitteldrittel ihr erstes Powerplay. Es kam noch besser für den EHCD, als für knapp dreissig Sekunden eine doppelte Überzahl resultierte. Der sehr gut aufspielende, erst 18-jährige Bryan Rügger im Tor der Seebner verhinderte den Führungstreffer jedoch mehrfach und gleichzeitig stilsicher.

Steven Widmer setzte den Puck nach wenigen Sekunden im Schlussabschnitt an den Pfosten. Dafür gelang Philip Beeler wenig später mittels «Buebetrickli» das 2:1 für Dübendorf. Die Glattaler strahlten danach wieder deutlich mehr Ruhe und Sicherheit aus. Seewen hatte seinen Schwung eingebüsst.

Ein Positionsfehler im Aufbau brachte in der 56. Minute den Ausgleichstreffer. Niklas Maurenbrecher hatte profitiert. Nur 34 Sekunden später wurde Seewen ein Querpass zum Verhängnis. Simon Wettstein bediente rasch Dominik Hardmeier, welcher Rügger entscheidend zum dritten Mal bezwang. Da Puntus danach mit seinem Abschluss nur die Latte streifte, blieb es beim knappen Vorsprung.

Beat Gmünder



Torjubel beim EHC Dübendorf: Die Glattaler mussten sich den 3:2-Heimerfolg über den EHC Seewen hart erkämpfen.

Archivfoto: David Kündig

Schützenecke

Final BSVP-Cup in Russikon

Die Sieger am Final der Cup-Konkurrenz des Bezirksschützenverbandes Pfäffikon (BSVP) heissen dieses Jahr Michael Christen (SG Kyburg) im Feld der Sportgewehre sowie Pascal Villiger (SG Hittnau) im Feld der Ordonnanzgewehre. 227 Schützen sind im Frühjahr zur 1. Ausscheidungsrunde gestartet. Je 10 pro Feld haben alle Ausscheidungsunden überstanden und konnten auf dem Schiessplatz Russikon zum kommandierten Final mit 6 Wertungsschüssen auf die A-100er-Scheibe antreten.

Gewehr 300 m. – **Final BSVP-Cup. Kat. Sportgewehr:** 1. Michael Christen (Kyburg) 560. 2. Bruno Boldi (Illnau-Effretikon) 554. 3. Jürg Benkert (Illnau-Effretikon) 550. 4. Werner Homberger (Kyburg) 537. 5. Peter Vollenweider (Illnau-Effretikon) 530. 6. Michael Wettstein (Kyburg) 524. 9 Finalisten. – **Kat. Ordonnanz:** 1. Pascal Villiger (Hittnau) 540. 2. Fritz Lättsch (Russikon-Wildberg-Wila) 533. 3. Bruno Jucker (Russikon-Wildberg-Wila) 524. 4. Christian Wegmüller (Pfäffikon) 511. 5. Andreas Nef (Ottikon b.K.) 508. 6. Emil Bachmann (Hermatswil-Gündisau) 498. 9 Finalisten. – Auszeichnung der Höchstresultate in der 1. Runde. **Kat. Sportgewehr:** Lukas Bosshard (U20), Peter Vollenweider (Ü60), Kurt Bosshard (höchster Verlierer). – **Kat. Ordonnanz:** Jasmin Bosshard (U20), Kurt Dürig (Ü60), Peter Keller (höchster Verlierer).

Schlussmatch Regio-Matcheure

Bei winterlichen Temperaturen beendeten die Oberländer Matchschützen die 300-m-

Saison in Dübendorf mit einem Teamwettkampf. Für die Organisation zeichnete Werner Homberger (Grafstal) mit Unterstützung von Simone Ferrini (Wila). Die Teams wurden ausgelost (Sport- und Armeegewehr gemischt). Die Anzahl der 20er-Passsen war frei wählbar. Am Schluss zählten pro Team je 3 Passsen liegend und knieend. Bemerkenswert Resultate erzielten Mario Ferrini mit einer 196er-Passe liegend sowie Michael Wettstein mit 194 Punkten in der Knieendstellung. Gewonnen wurde der Schlussmatch durch das Duo Leo Vogels (Volketswil) und Paul Gantenbein (Uster). Die 300-m-Matchsaison 2018 fand beim Absenden und Spaghettiplausch in der Schützenstube einen würdigen Abschluss.

Gewehr 300 m. – **Teamwettkampf:** 1. Leo Vogels/Paul Gantenbein 1130. 2. Mario Ferrini/Walter Baumgartner 1125. 3. Alfred Müller/Michael Wettstein 1118. 4. Mathias Tischhauser/Stefan Baumann 1116. 5. Heinz Rüegg/Marcel Feusi 1112. 6. Beat Helbling/Hansruedi Wanner 1104. 8 Teams.

Bäretswiler siegten in Wängi

Am «Chürbisschüsse» der SG Wängi-Tuttwil gewann die SG Bäretswil mit ihrer Gruppe Guyer-Zeller den Gruppenwettkampf im Feld A. Dies mit 4 Punkten Vorsprung auf die sieggewohnte Gruppe Scheidegg des ISV Gonten. Auch im Einzelklassament warteten die Bäretswiler mit einem Glanzsieg auf. Myrta Bernhard erzielte mit dem Standardgewehr im 12-schüssigen Serienprogramm auf die 10er-Kürbisscheibe 119 von möglichen 120 Punkten und wurde glanzvolle Sie-

gerin im Feld A. 473 Schützen beteiligten sich an der 7. Austragung des 300-m-Anlasses. Gewehr 300 m. – **Gruppen A:** 1. SG Bäretswil (Guyer-Zeller) 568. 2. ISV Gonten (Scheidegg) 564. 23 Gruppen. – **Gruppen D/E (Ordonnanz):** 1. SV Eggersriet-Grub 545. – Ferner: 30. SV Volketswil (Volki D) 498. 40. SG Bäretswil (Allenberg) 485. 44 Gruppen. – **Höchste Einzelresultate. Feld A:** 1. Myrta Bernhard (Bäretswil) 119. 2. Reto Neff (Gonten) 117. – Ferner: 10. Michael Kaiser (Bäretswil) 115. 14. Hermann Bernhard (Bäretswil) 114. – **Feld D:** 1. Harry Eigenheer (Rickenbach) 117. – Ferner mit 111: Hans Oertig (Bäretswil). – **Feld E:** 1. Werner Stutz (Wigoltingen) 114.

Endschieszen im ASV Rütli

Die Schützenfamilie des Arbeiterschiesvereins Rütli traf sich in der Mensa der Berufsschule Rütli zum Absenden des bereits im September abgehaltenen Endschieszens. Mit Spannung wurden die Resultate und Rangierungen in den verschiedenen Stichen erwartet. 15 Teams waren am Endschieszen auch zum Sie+Er-Wettkampf angetreten. Gewonnen hat hier das Duo Martina Menghini/Nick Schwetz.

Gewehr 300 m. – **Ehrenmitgliederstich:** 1. Hans Tiebel 345. 2. Leo Capelletti 340. 3. Hansruedi Frutschi 337. – **Gabenstich. Frauen:** 1. Rita Frutschi 74. 2. Marianne Dalbert 71. 3. Martina Menhini 71. Nachwuchs: 1. Nicolas Hongavnh 66. 2. Yannis Wermuth 62. 3. Andreas Duss 80. Männer: 1. Walter Duss 79. 2. Hans Tiebel 78. 3. Andi Stäheli 76. – **Spezialstich (Differenz):** 1. Silvia Meier 0. 2. Hans Tiebel 13. 3. Fritz Maag 21. – **Sie+Er-**

Wettkampf: 1. Martina Menghini/Nick Schwetz 658. 2. Martina Badstieber/Thomas Kündig 651. 3. Marianne Dalbert/Urs Muggli 651. 4. Silvia Kägi/Hans Kägi 638. 5. Yvonne Gadiert/Rolf Fink 635. 6. Rita Duss/Walter Duss 628.

Winnerschieszen am Schiterberg

Zum 20. Mal führten die Pistolenschützen Andelfingen das Winnerschieszen am Schiterberg durch. Angesagt waren 4 Stiche mit der Pistole über 50, 25 und 10 m. 114 Schützen lösten alle 4 Stiche und konnten so in das Festsiegerklassament aufgenommen werden. Ein zusätzlicher Auflagestich mit der Luftpistole war von 10 Schützen gelöst worden. Mit Spitzenresultaten warteten Oberländer Schützen auf. So wurde Markus Hofmann (SG Uster) mit 96 Punkten im Vereinsstich 50 m punktgleich mit dem Sieger guter Fünfter. Christian Lang (SSV Illnau-Effretikon) findet man mit 97 Punkten im Präzisionsstich 25 m, ebenfalls punktgleich mit dem Sieger, auf Platz 4.

Pistole. – **Vereinsstich 50 m:** 1. Bruno Högger (Wil) 98. – Ferner aus dem Oberland: 5. Markus Hofmann (Uster) 96. 8. Christian Schneider (Illnau-Effretikon) 95. 26. Izeir Amzai (Uster) 93. 32. Christian Lang (Illnau-Effretikon) 93. 34. Leonhard Ziegler (Wetzikon) 92. 203 Teiln. – **Vereinsstich 25 m:** 1. Robert Weilenmann (Wil) 150. – Ferner: 21. Christian Lang (Illnau-Effretikon) 146. 24. Christian Schneider (Illnau-Effretikon) 145. 41. Roland Wäfler (Illnau-Effretikon) 144. 42. Carla Schuler (Tösstal-Wila) 144. – Ferner mit 143: Izeir Amzai, Markus Hofmann (beide Uster),

Andrea Berghändler, Marcel Berghändler (beide Pfäffikon). 195 Teiln. – **Präzision 25 m:** 1. Robert Weilenmann (Wil) 97. – Ferner: 4. Christian Lang (Illnau-Effretikon) 97. 14. Izeir Amzai (Uster) 93. 35. Markus Hofmann (Uster) 91. 132 Teiln. – **Luftpistole 10 m:** 1. Sandra Stark (Wängi) 196. – Ferner: 7. Christian Roost (Kloten/Lindau) 188. 10. Izeir Amzai (Uster) 187. 19. Markus Hofmann (Uster) 185. 35. Gabriele Riesen (Illnau-Effretikon) 180. 37. Carla Schuler (Tösstal-Wila) 180. 111 Teiln. – **Luftpistole Auflagestich 10 m:** 1. Silvio Moretto (Kloten) 191. – Ferner: 5. Leonhard Ziegler (Wetzikon) 187. 10 Teiln.

Festsiegerklassament (aus 4 Stichen): 1. Sandra Stark (Wängi) 533. 2. Dylan Diethelm (Weinfelden) 532. – Ferner: 11. Christian Roost (Kloten/Lindau) 520.0. 16. Izeir Amzai (Uster) 516. 18. Markus Hofmann (Uster) 515. 32. Christian Lang (Illnau-Effretikon) 503. 41. Marcel Berghändler (Pfäffikon) 500. 45. Carla Schuler (Tösstal-Wila) 494. 48. Christian Schneider (Illnau-Effretikon) 493. 51. Andrea Berghändler (Pfäffikon) 491. 114 rangiert. – **Nachwuchs:** 1. Stefan Amacker (Andelfingen) 515.

Zwei Oberländer Einzelsieger

Anlässlich der 8. Auflage des Albischiessens in Langnau a.A. wurden die beiden Oberländer Schützen Thomas Terstiege (SG Betzholz-Hinwil) im Feld A und Guido Berger (SV Gossau) im Feld D Kategoriensieger. Beide warteten im Vereinsstich mit ausgezeichneten 98 Punkten auf. Der organisierende Albis-Schützenverein Langnau a.A. konnte zum 300-m-Anlass 273 Schützen empfangen.

Gewehr 300 m. – **Höchste Einzelresultate. Feld A (Sportgewehr):** 1. Thomas Terstiege (Betzholz-Hinwil) 98. – Ferner aus dem Oberland: 7. Gabi Schuhmacher (Betzholz-Hinwil) 97. Ferner mit 96: Anton Dörig (Ettenhausen), Stefan Artho (Betzholz-Hinwil), Stefan Jucker (Pfäffikon). – **Feld D (Stgw 57-03):** 1. Guido Berger (Gossau) 98. – Ferner: 5. Urs Walter (Gossau) 96. – Ferner mit 93: Emil Leuthold (Bäretswil).

Vor dem 50. Ustertag-Schiessen

Am Wochenende fällt der Start zur 50. Austragung des Ustertag-Schiessens in den Disziplinen Pistole 50/25 m und Gewehr 300 m. Die Schützengesellschaft Uster empfängt an den Schiesstagen vom 10./11. und 17. November rund 2500 Schützen aus der ganzen Schweiz zum Traditionsanlass mit historischem Hintergrund. Der Schützenkönig 300 m im Feld A wird mit der Ehrengabe des Zürcher Regierungsrates ausgezeichnet. Der zweite Kategoriensieger Gewehr sowie der beste Pistolenschütze 50 m gewinnen ein Goldvreneli.

Endschieszen in Russikon

Der Schützenverein Russikon-Wildberg-Wila führte auf der Schiessanlage Russikon das Endschieszen durch. Im Endschieszenstich gewann Martin Widmer vor Patrick Tschur, Markus Aeschlimann, Herbert Maag und Daniel Weber. Den Jagdstich entschied Bruno Jucker vor Markus Aeschlimann für sich. Im Glücksstich ging Herbert Maag vor Richard Furrer als glücklicher Sieger hervor. (pem)